

Muotathaler Schützen setzten Glanzpunkte

(hr) Turnusgemäss war heuer die FSG Ried-Muotathal für die Organisation dieses Breitensportanlasses im Raum Muotatal verantwortlich. Bei idealen äusseren Bedingungen wurde sehr gut geschossen. Zwar blieben absolute Spitzenresultate aus, aber es wurde auf breiter Front gut geschossen. Die Beteiligung war mit 293 Personen - auch wegen des zu schönen Wetters - etwas unter den Erwartungen. Die Höchstresultate schossen die Schützen der SG Muotathal. Thomas Ablondi und Flavian Schmidig erzielten feine 70 Punkte. Mit eben dieser Punktzahl wird Bernadette Gwerder bei den Damen eine kantonale Spitzenposition einnehmen. Auch der Pechvogelpreis geht an einen Schützen der SG Muotathal. Hugo Imhof brachte es tatsächlich fertig, nach einem Scheibenfehler beim ersten Schuss, 68 Punkte zu erzielen. Das heisst für die weniger Eingeweihten, dass er anschliessend 17 Mal voll in Zentrum traf. Wie heisst es doch so oft in Schützenkreisen: „Da wäre noch etwas drin gelegen!“. Die Sektionsklassierung wurde erstmals nach einem neuen Reglement vorgenommen. Dabei wird neben den guten Schiessleistungen vermehrt auch die Beteiligung (im Verhältnis zur Beteiligung der drei letzten Jahre) honoriert. Dank einer breiten Basis setzte sich die FSG Ried mit guten 64,096 Punkten klar als Sieger durch. Als Werbung für den Anlass und auch als Dank für die Teilnahme haben die drei Talvereine im Vorfeld eine Aktion ins Leben gerufen. Alle Teilnehmer ohne Lizenz (d. h. nicht aktive Schützen) hatten die Möglichkeit in einer Verlosung einen Preis / Gutschein (Wert mindestens 20 Franken) zu gewinnen. Pro zehn nichtlizenzierten Teilnehmer wurde je ein Gewinner ermittelt. Die Preise werden den Gewinnern im Verlauf der nächsten vierzehn Tage von ihrer Stammsektion ausgehändigt.

Ranglistenauszüge:

Sektionen:

1. FSG Ried / 88 Teilnehmer / 64.096 Punkte
2. SG Muotathal / 151 Teilnehmer / 61.789 Punkte
3. MSV Bisisthal / 54 Teilnehmer / 59,196 Punkte

Schützen mit Lizenz:

70 Punkte: Ablondi Thomas (54), Gwerder Bernadette (77) und Schmidig Flavian (84). 69 Punkte: Betschart Paul (49), Gwerder Mathias (50), Heinzer Erwin (54), Büchel Max (60), Heinzer Ruedi (63), Imhof Maik (76) und Schmidig Patrick (81).

Schützen ohne Lizenz:

67 Punkte: Imhof Emil (65) und Schmidig Thomas (82). 66 Punkte: Imhof Urs (70). 65 Punkte: Imhof Kurt (74) und Schelbert Marina (84)

Junioren:

66 Punkte: Rickenbacher Guido (85). 64 Punkte: Betschart Damian (86). 63 Punkte: Suter Thomas (87) und Heinzer Markus (87).

Veteranen:

69 Punkte: Bürgler Friedrich (37). 68 Punkte: Pfyl Emil (35)
67 Punkte: Gwerder Xaver (33), 66 Punkte: Gwerder Alois (39) und Imhof August (39).

Preisgewinner MSV Bisisthal:

Emil Imhof (65), Grosslücken/Schwyz, Daniel Betschart (80) Wehriwald 5, André Ulrich (80) Dammstrasse 10, Paul Schelbert (45) Hauptstrasse 95.

Preisgewinner SG Muotathal:

Erich Suter (64) Oberschönenbuch, Marina Schelbert (84) Hauptstr. 129, Mathis Heinzer (59) Hochsiten/Illgau, Franz Gwerder (25) Hauptstr. 102, Thomas Suter (87) Schützenstr. 5, Oskar Gwerder (81) Wiezenen, Heinz Gwerder (73) Wiezenen, Oswald Gwerder (49) Hauptstr. 74, Paul Bürgler (67) Bergli/Illgau.

Preisgewinner FSG Ried-Muotathal:

Urs Imhof (70), Paul Schmidig (50) Mühlestudien 1, Lilian Suter (88) Brand 6, Andy Bürgler (90) Flüelenberg/Illgau, Matthias Schelbert (51) Kutzenen, Margrith Heinzer (79) Kaplanenhaus.



Der Meisterschützin Bernadette Gwerder beim Lösen des Standblattes über die Schulter geschaut